



# Fair Play-Liga

Ausschreibung F-Jugend  
Saison 2023/2024

# Fair Play-Liga

- Die Fair Play-Liga hat das Ziel, den Leistungs- und Erfolgsdruck aus dem Kinderfußball zu nehmen. Dadurch soll den Kindern wieder das freie, zwanglose Spiel der früheren Tage möglich gemacht werden. Das eigene Bestimmen des Spielgeschehens soll Kreativität und Risikobereitschaft in den Kindern wecken. Die Eigenmotivation, das fußballerische Können zu verbessern und das Engagement für den Fußball allgemein sollen letztlich die sportliche Leistungsfähigkeit der Kinder steigern.

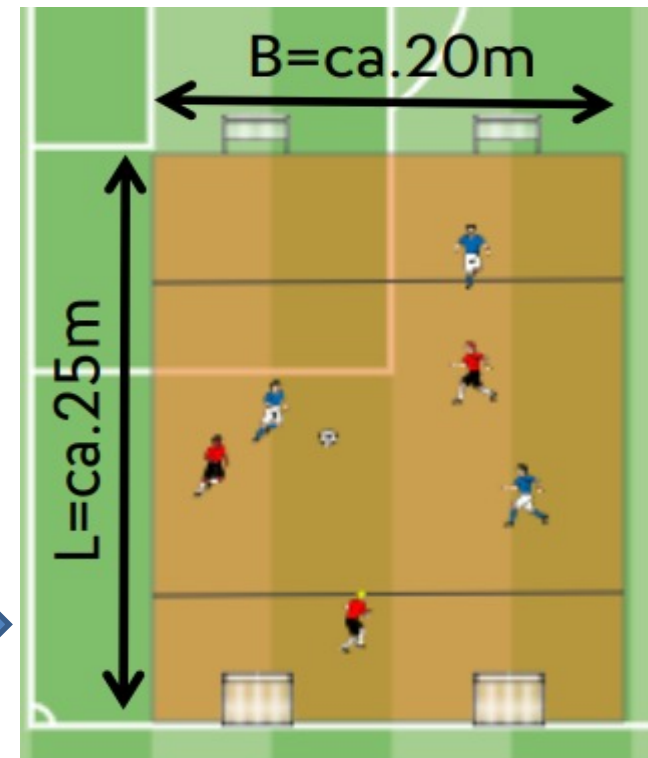
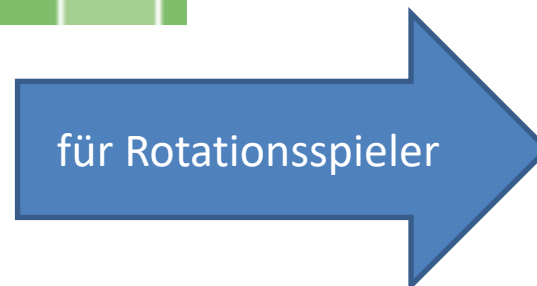
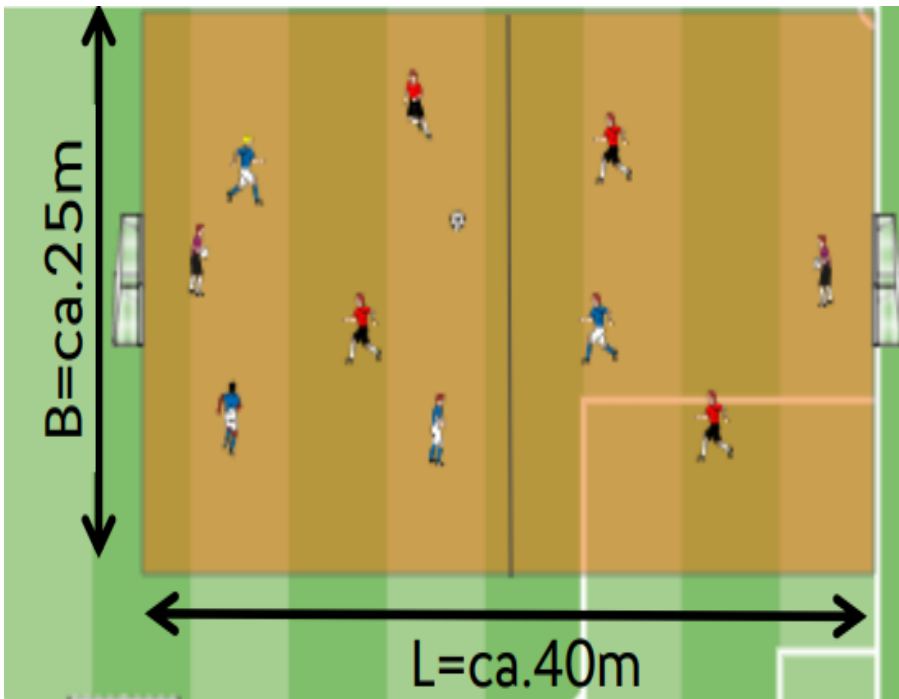
# Fair Play-Regeln

# Fair Play-Regeln

- Feldgröße ca. 25 x 40 m

Markierungen durch Hütchen, Kegel, Kreide

Torausrichtung nach Platzgegebenheit



- Kleinfeldtore auf 165 cm höhenreduziert (wer keine Höhenreduzierung hat, kann **z.B.** auch Absperrband nehmen)
- Minitore (flexibel bis max. 2 m x 1,20 m wählbar) für Rotationsspieler, die dann 2 vs. 2 bis 4 vs. 4 spielen können (auch gemischte Teams möglich)
- Die Tore sind gegen Umkippen zu sichern
- Ballgrößen 3 – 4 (290 g)
- Auswechslungen beliebig
- Spielzeit: 2 x 20 Minuten
- Der Abstoß, der Abschlag aus der Hand oder der Abwurf des Torwartes darf die Mittellinie nicht überschreiten.
- Gegner/innen ziehen sich bei der Spieleröffnung in die eigene Hälfte zurück (Mittellinie).

- Torerzielung nur in der generischen Hälfte
- alle Freistöße werden **indirekt** ausgeführt
- Seitenaus = Einwurf
- Eine farblich ausgedruckte Spielberechtigungsliste ist immer mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen
- Ergebnismeldung (nur sichtbar für Staffelleiter) im DFBnet **bis eine Stunde nach Spielende**
  - Heimsieg: 1:0
  - Remis: 0:0
  - Auswärtssieg: 0:1
- Testspiele und Turniere sind bei Matthias Schröder anzumelden  
Email: [m.schroeder72@t-online.de](mailto:m.schroeder72@t-online.de)  
Tel.: 0170 5474973

# Fair Play-Liga

- **Die Fanzone**

Die Fanzone ist ein eingerichteter Bereich, der sich am Spielfeldrand befindet. Allerdings muss der Abstand der Fanzone zum Spielfeldrand mindestens 15 Meter betragen. Damit soll verhindert werden, dass Fans, Eltern oder sonstige Angehörige der Kinder beider Teams direkten Einfluss auf das Handeln der Kinder nehmen können. Die durch die Fanzone geschaffene Distanz - auch der Kinder zu ihren Eltern - soll die jungen Spieler dazu befähigen, individuell und eigenständig fußballerisch zu agieren und dabei helfen, verwirrende Zurufe von außen auf "Abstand" zu halten.

# Fair Play-Liga

- **Die Schiedsrichter/innen-Regel**

Eine der bedeutendsten Änderung der Fair Play-Liga ist, dass hier **ohne Schiedsrichter/in** gespielt wird. Die jungen Spieler/innen sollen selber entscheiden, wann das Spiel unterbrochen werden muss. Mit den durch den DFB für den Kinderfußball vereinfachten Regeln müssen die Kinder lediglich über Aus, Tor-Aus, Tor und Foul entscheiden. Da Letzteres für Kinder oftmals schwierig zu beurteilen ist, sollen die **Trainer/innen in strittigen Fällen gemeinsam und einig eingreifen** und so den Kindern bei der Entscheidungsfindung helfen.



# Fair Play-Liga

- **Die Trainer/innen-Regel**

Die Trainer/innen-Regel besagt, dass sich die Trainierenden und Betreuenden in der sogenannten Coaching-Zone (Halbkreis an der Mittellinie) aufhalten müssen. Die Trainer/innen agieren als Partner/innen im sportlichen Wettkampf, sie verstehen sich als Vorbilder und verhalten sich auch dementsprechend. Sie geben nur die nötigsten Anweisungen, wissen aber, dass die finale Einhaltung der Spielregeln ihnen obliegt. Bei den Trainer/innen soll dadurch ein Bewusstsein entstehen, dass gegenseitiges Kritisieren oder gar Beschimpfen insbesondere bei einem Kinderfußballspiel nichts zu suchen hat. So werden die jungen Spieler/innen vor Emotionen siegorientierter Ausbilder/innen geschützt. Dies soll später dazu beitragen, dass die Trainierenden Schiedsrichter/innen-Entscheidungen nicht ständig kritisieren.